

Universitätsexperte

Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer





Universitätsexperte Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technische Universität**
- » Aufwand: **16 Std./Woche**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techtute.com/de/psychologie/spezialisierung/spezialisierung-mediation-konflikterkennung-klassenzimmer

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Der Psychologe ist zu einem Mediator geworden, da er die Person ist, die das Kind oder den Jugendlichen während seiner Lernphase mit dem Lernprozess verbindet. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Kinderpsychologen ihre Weiterbildung mit Kursen wie diesem ergänzen, der sie in den Prozess der Mediation und der Erkennung von Konflikten auf pädagogischer Ebene und im Klassenzimmer einführt. Nach Abschluss des Programms werden die Fachkräfte viel besser in der Lage sein, in verschiedenen sozialpädagogischen Bereichen erfolgreich zu arbeiten, was für diese Organisationen von großem Wert ist.



“

Psychologische Fachkräfte sollten sich weiterbilden, um die neuesten Entwicklungen im Mediationsprozess zu kennen”

Die Mediation zwischen Patienten ist ein Mechanismus zur Lösung möglicher Konflikte zwischen Kindern und Jugendlichen im Sprechzimmer und in pädagogischen Einrichtungen. Daher ist es wichtig, dass der Psychologe die wichtigsten Mediationstechniken kennt, die es ihm ermöglichen, sich besser um seine Patienten zu kümmern und zu verhindern, dass sich kleine Probleme zu ernsthaften Schwierigkeiten entwickeln.

Auch wenn Psychologen nicht unbedingt die gleichen Fähigkeiten wie Mediatoren kennen oder besitzen müssen, ist es doch wichtig, dass sie versuchen, diese Fähigkeiten zu entwickeln, die ihnen helfen werden, ein Bindeglied zwischen ihren Patienten und deren Lernprozess zu sein und Konflikte zu lösen, die zwischen Kindern und Jugendlichen entstehen können. Die Mediation im Bildungssystem ist eine aufstrebende Methode, die in der Lage ist, sowohl bei den Psychologen als auch bei den Patienten einen positiven Punkt der Verbesserung zu verstärken, so dass das Ergebnis darin besteht, sowohl akademisches als auch menschliches Lernen in den Beziehungen zu ermöglichen, die in diesem Umfeld aufgebaut werden.

Um diese Vermittlung zu erreichen, muss der Psychologe die Charakteristika dieser Schüler verstehen, ihre Bedürfnisse erkennen und über das Wissen und die Instrumente verfügen, um auf persönlicher, sozio-familiärer und vor allem pädagogischer Ebene zu intervenieren.

Dieser Universitätsexperte ist eine Antwort auf diesen Weiterbildungsbedarf der Fachleute und richtet sich in erster Linie an Kinderpsychologen. Durch diese Fortbildung werden die Psychologen ihre Fähigkeit verbessern, mit Konfliktsituationen in der Beratung und mit der Vielfalt der Erziehungskontexte umzugehen. Auf diese Weise werden sie in der Lage sein, die Diversitätspläne und die pädagogischen Projekte der Zentren anzupassen und einen Mediationsplan innerhalb des Bildungszentrums zu entwerfen.

Insbesondere bietet das Programm eine globale Vision der Mediation und der Konflikterkennung in der Therapie sowie erfolgreiche Modelle der Herangehensweise und stellt Werkzeuge, Erfahrungen und Fortschritte in diesem Bereich zur Verfügung.

Dieser **Universitätsexperte in Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer präsentiert werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praktische Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den Disziplinen liefern, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- ♦ Neues über Mediation und Konflikterkennung in der Therapie
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Studiums genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in Mediation und Konfliktmanagement in der Therapie
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Verpassen Sie nicht die Gelegenheit und studieren Sie mit TECH diesen Universitätsexperten in Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer. Sie werden sehen, wie Sie Ihre Beziehung zu Ihren Patienten verbessern können

“

Ein praktisches und reales Programm, das Ihnen die notwendigen Werkzeuge an die Hand gibt, um Ihren Patienten und deren Familien zu helfen, Konflikte auf positive und bereichernde Weise zu überwinden”

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Bereich Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einfließen lassen, sowie anerkannte Spezialisten, die zu Referenzgesellschaften und renommierten Universitäten gehören.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Studienprogramm für die Fortbildung in realen Situationen bietet.

Das Konzept dieses Universitätsprogramms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Pädagoge versuchen muss, die verschiedenen Situationen der Berufspraxis zu lösen, die während des gesamten Programms auftreten. Dazu steht ihm ein innovatives interaktives Videosystem zur Verfügung, das von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer mit umfassender Unterrichtserfahrung entwickelt wurde.

Diese Fortbildung verfügt über das beste didaktische Material, das Ihnen ein kontextbezogenes Studium ermöglicht, das Ihr Lernen erleichtern wird.

Dieser 100%ige Online-Universitätsexperte wird es Ihnen ermöglichen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Das Programm in Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer zielt darauf ab, die Leistung des Psychologen zu erleichtern, der sich der Betreuung von und der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen in diesem Bereich widmet. Das Hauptziel dieses Universitätsexperten besteht also darin, sicherzustellen, dass der Psychologe die notwendigen Fähigkeiten erwirbt, um in Beziehungen zwischen Minderjährigen zu intervenieren und wirksame Lösungen anzubieten, die hauptsächlich auf Mediation als Mittel zur Konfliktlösung basieren. All dies wird der Fachkraft die Fähigkeiten verleihen, ihre Karriere auf die nächste Stufe zu katapultieren und ein angesehener Psychologe zu werden.





“

Dieses Programm zielt darauf ab, dem Psychologen die Grundlagen der Mediation zu vermitteln, wobei die neueste Weiterbildungstechnologie zum Einsatz kommt"



Allgemeine Ziele

- ♦ Erkennen von Patienten, die Merkmale aufweisen, die mit verhaltensbedingten und/oder familiären Schwierigkeiten einhergehen, die zu einem Vermittlungsbedarf führen können
- ♦ Verwenden der wichtigsten Bewertungsinstrumente und -kriterien zur Vervollständigung des Prozesses der Identifizierung des spezifischen Bildungsbedarfs, der sich aus dieser Bildungsvariabilität ergibt und zu Verhaltensproblemen führen kann
- ♦ Beherrschen von Techniken und Strategien für die pädagogische Intervention, sowie für die Ausrichtung der Reaktion in den verschiedenen Bereichen, in denen Verhaltensprobleme in der psychologischen Praxis auftreten
- ♦ Bewältigen von Konfliktsituationen und Fehlverhalten in der Klasse sowie Mitarbeiten an oder Fördern von integralen Programmen innerhalb des Bildungsprojekts und des Mediationsplans in einem Zentrum
- ♦ Wertschätzen der aktiven Rolle des Psychologen bei der Konfliktlösung und Mediation im Bildungskontext
- ♦ Ermutigen zu Gewohnheiten und Verhaltensweisen, die das Zusammenleben in der Schule fördern
- ♦ Sensibilisieren der Schüler für ihre aktive Rolle und Beteiligung an der Erkennung, Vermeidung und Kontrolle von Konflikten im Zusammenleben in der Schule
- ♦ Aufdecken und Bekämpfen der Probleme, die zu Intoleranz und Gewalt führen





Spezifische Ziele

Modul 1. Einleitung

- Verstehen der Prinzipien, nach denen Konflikte im Klassenzimmer entstehen
- Kennen der wichtigsten Konfliktlösungstechniken, ihrer Anwendung und der Ergebnisse, die sie bewirken

Modul 2. Methoden zur Analyse des Geschehenen

- Lernen, wie man objektiv festhält, was geschehen ist
- Verstehen, wie man die am Konflikt beteiligten Parteien und ihre Rolle in jedem Fall analysiert
- Vertieftes Verstehen der Bedeutung des Umfelds bei der Konfliktlösung

Modul 3. Gefühle validieren und grundlegende Emotionen entdecken

- Sich bewusst werden, wie wichtig es ist, dem Patienten die Vorstellungen von seinen Motivationen zu vermitteln, die ihn leiten und sein Handeln bestimmen
- Sich bewusst werden, wie die eigene Vergangenheit das tägliche Leben der Patienten beeinflusst. Der Rucksack



Erhöhen Sie Ihr persönliches Rüstzeug in Konfliktsituationen auf ein Niveau der Sicherheit, das es Ihnen ermöglicht, im Bereich der Psychologie zu wachsen“

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören Psychologen und Pädagogen, die führende Experten auf dem Gebiet der Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer sind und die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Gestaltung und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen. So wird der Psychologe am Ende des Programms die Fähigkeiten erworben haben, die es ihm ermöglichen, erfolgreich in verschiedenen Arten von sozialpädagogischen Einrichtungen zu arbeiten.





“

Dies ist die beste Möglichkeit, die besten Mediationstechniken sowohl im Klassenzimmer als auch in der Behandlung zu erlernen, und zwar von den führenden Experten auf diesem Gebiet"

Leitung



Hr. Alonso Guardia, Enrique

- ♦ Avemarischer Lehrer
- ♦ Pädagogischer Coach
- ♦ Jugendarbeiter
- ♦ Ausbilder von Ausbildern in Aktiver Lehre und Humor bei CEP und Diputación de Granada
- ♦ Krankenhaus-Clown
- ♦ Referent
- ♦ Sozialer Unternehmer
- ♦ Community Manager
- ♦ Forscher Universität von Granada - Hum727

Professoren

Fr. Alonso Guardia, María Isabel

- ♦ Lehrkraft für frühkindliche Erziehung an der Schule Compañía de María
- ♦ Lehrkraft für Grundschulpädagogik und Heilpädagogik
- ♦ Jugendarbeiterin
- ♦ Internationale Entwicklungshelferin



04

Struktur und Inhalt

Das Weiterbildungsprogramm wurde entwickelt, um Pädagogen das nötige Rüstzeug für ihre tägliche Praxis bei der Betreuung ihrer Patienten zu vermitteln. So besteht der Inhalt dieser Fortbildung aus dem aktuellsten Lehrplan auf dem Markt, der von führenden Experten für Mediation und Konflikterkennung sowohl in der Behandlung als auch im Klassenzimmer entwickelt wurde und die sich der Relevanz der aktuellen Fortbildung bewusst sind, um in der Erziehung und Begleitung von Patienten intervenieren zu können.



“

Dieser Universitätsexperte ist der vollständigste Kurs über Mediation im Klassenzimmer auf dem Markt, der sich an der Arbeit des Psychologen orientiert”

Modul 1. Einleitung

- 1.1. Wie man einen Schmetterling erweckt
 - 1.1.1. Einleitung
 - 1.1.2. Brücken bauen
 - 1.1.3. Ikonographie einer Metamorphose
 - 1.1.4. Ziele des Online-Studiengangs
 - 1.1.5. Inhalte des Online-Studiengangs
 - 1.1.5.1. Empfang
 - 1.1.5.2. Die Herstellung der Verbindung ist der erste Schritt der Zusammenarbeit zur Lösung des Konflikts
 - 1.1.5.3. Datenerhebung ist für die Konfliktanalyse unerlässlich
 - 1.1.5.4. Grundbedürfnisse sind die Triebfeder für Konflikte
 - 1.1.5.5. Machtkämpfe sind ein Labyrinth
 - 1.1.5.6. Konflikte haben ihre Phasen, sie müssen verstanden werden
 - 1.1.5.7. Dramatisches Spiel: Training von Rollen in der Konfliktlösung
 - 1.1.5.8. Der bestätigende Stil des Lehrers
 - 1.1.5.9. Kommunikation im Konfliktfall
 - 1.1.5.10. Die erzielte Einigung zum Ausdruck bringen
 - 1.1.5.11. Atmen und Vorurteile abbauen
- 1.2. Der Schmetterlingsmoment
 - 1.2.1. Das Gehirn „umhüllt“ den Schmetterling
 - 1.2.2. Die zwei oder drei Gehirne
 - 1.2.3. Die Amygdala ist die Königin der Herzen
 - 1.2.4. Schlussfolgerungen für den Übergang ins Innere des Schmetterlings
- 1.3. Zehn pädagogische Wahrheiten in Bezug auf Konflikte
 - 1.3.1. Zehn pädagogische Wahrheiten
 - 1.3.2. Zwei Stile für zehn pädagogische Wahrheiten
 - 1.3.3. Invalidierungsmodell - Damiens Vision
 - 1.3.4. Validierungsmodell - Damiens Ansicht
- 1.4. Was ist ein Konflikt?
 - 1.4.1. Einleitung
 - 1.4.2. Annäherung an eine Definition von Konflikt
 - 1.4.3. Merkmale des Konflikts
 - 1.4.4. Arten von Konflikten
 - 1.4.5. Die häufigsten Konfliktursachen
 - 1.4.6. Was ist Konfliktlösung?
- 1.5. Ein Paradigmenwechsel
 - 1.5.1. Einleitung
 - 1.5.2. Welche Elemente sind an einem Konflikt beteiligt?
 - 1.5.2.1. Intrapersoneller Teil des Konflikts
 - 1.5.2.2. Zwischenmenschlicher Teil des Konflikts: das Umfeld
 - 1.5.2.3. Der Prozess ist Teil des Konflikts
 - 1.5.3. Analyse von Konflikten
- 1.6. Eine Beschreibung des Personhood-Modells für das 21. Jahrhundert
 - 1.6.1. Rechtfertigung unseres Modells
 - 1.6.2. Die Person in Beziehung
 - 1.6.3. Umgebung
 - 1.6.4. Kontaktbereich
 - 1.6.5. Ich wähle aus
 - 1.6.6. Grundlegende Bedürfnisse
 - 1.6.7. Organismus/Körper
 - 1.6.8. Bewusstseinsbildung
 - 1.6.9. Ich erbaue
- 1.7. Beschreibung der psychosozialen Prozesse der Person nach Erikson
 - 1.7.1. Über den Autor und seine Theorie
 - 1.7.2. Entwicklungsstadien nach Erikson
 - 1.7.3. Warum sollten wir das Modell von Erikson für unseren Vorschlag zur Konfliktlösung wählen?
 - 1.7.4. Erste Phase - Säuglingsalter: Vertrauen versus Misstrauen- erste 18 Monate des Lebens
 - 1.7.5. Zweite Phase - frühe Kindheit: Autonomie vs. Scham und Zweifel - im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahren

- 1.7.6. Dritte Phase - Alter des Spiels: Initiative versus Schuld - von 3 bis 5 Jahren
- 1.7.7. Vierte Phase - Adoleszenz: Fleiß versus Minderwertigkeit - von 5 bis 13 Jahren
- 1.7.8. Fünfte Phase - Jugend: Identität versus Rollenverwirrung - von 13 bis 21 Jahren
- 1.7.9. Sechste Phase - Reife: Intimität vs. Isolation - im Alter von 21 bis 40 Jahren
- 1.7.10. Siebte Phase - Erwachsensein: Generativität versus Stagnation - von 40 bis 60 Jahren
- 1.7.11. Achte Phase - Alter: Ganzheitlichkeit versus Verzweiflung - vom 60. Lebensjahr an bis zum Tod
- 1.7.12. Kritiken an Erikson
- 1.7.13. Eriksons Phrasen
- 1.8. Banduras Theorie des sozialen Lernens
 - 1.8.1. Einleitung
 - 1.8.2. Die Rolle der Nachahmung
 - 1.8.3. Zwei Videos, um Schlussfolgerungen zu ziehen
 - 1.8.4. Warum sollte man über Banduras Theorie des sozialen Lernens sprechen?
- 1.9. Kohlbergs Theorie des sozialen Lernens
 - 1.9.1. Einleitung
 - 1.9.2. Piagets moralische Stufen
 - 1.9.3. Kohlbergs moralische Stufen
 - 1.9.4. Kognitive Operationen
- 1.10. Techniken zur Bewältigung des Konflikts in erster Instanz
 - 1.10.1. Einleitung
 - 1.10.2. Piagets moralische Stufen
 - 1.10.3. Kohlbergs moralische Stufen
 - 1.10.4. Kognitive Operationen

Modul 2. Methoden zur Analyse des Geschehenen

- 2.1. Warum einen Konflikt analysieren?
 - 2.1.1. Konflikte im Bildungswesen
 - 2.1.2. Warum einen Konflikt analysieren?
 - 2.1.3. Ein Spaziergang durch die Geschichte
 - 2.1.4. Positive Beiträge von Konflikten
- 2.2. Theoretischer Ansatz
 - 2.2.1. Von der Theorie aus
 - 2.2.2. Unser Ansatz zur Datenerhebung
 - 2.2.3. Unterschiedliche Standpunkte
- 2.3. Kontextbezogener Ansatz
 - 2.3.1. Was ist Kontext?
 - 2.3.2. Beziehung und Persönlichkeit
 - 2.3.3. Wege der Kommunikation
- 2.4. Wie ist die Analyse zu planen?
 - 2.4.1. Profil des Vermittlers
 - 2.4.2. Die Notwendigkeit, einen Plan zu haben
- 2.5. Phasen der Planung
- 2.6. Lehrmodelle
 - 2.6.1. Was ist ein Lehrmodell?
 - 2.6.2. Verschiedene Modelle der Konfliktmediation
- 2.7. Konflikte für Kinder in der frühkindlichen Bildung
 - 2.7.1. Aktives Zuhören
 - 2.7.2. Nach dem *Iceberg*. Was wollten Sie am Ende?
 - 2.7.3. Reaktionen der beteiligten Parteien
 - 2.7.4. Ich bin ehrlich mit meinen Gefühlen über das, was ich gerade erlebe
 - 2.7.5. Ich fülle die Tabelle aus
- 2.8. Konflikte für Grundschul Kinder
 - 2.8.1. Aktives Zuhören
 - 2.8.2. Nach dem *Iceberg*. Was wollten Sie am Ende?
 - 2.8.3. Personenbezogene Elemente
 - 2.8.4. Prozessbezogene Elemente
 - 2.8.5. Elemente der Kommunikation

- 2.9. Konflikte für Jugendliche
 - 2.9.1. Aktives Zuhören
 - 2.9.2. Nach dem *Iceberg*. Was wollten Sie am Ende?
 - 2.9.3. Personenbezogene Elemente
 - 2.9.4. Prozessbezogene Elemente
 - 2.9.5. Elemente der Kommunikation
- 2.10. Die Nachfolge
 - 2.10.1. Wie wird nachverfolgt?
- 2.11. Ressourcen zur Unterstützung von Lehrkräften
 - 2.11.1. Die verschiedenen Ressourcen zur Unterstützung der Lehrkräfte

Modul 3. Gefühle validieren und grundlegende Emotionen entdecken

- 3.1. Wie nehmen die Menschen Kontakt zueinander auf?
 - 3.1.1. Die Umgebung
 - 3.1.2. Kontaktbereich
 - 3.1.3. Der Organismus
 - 3.1.4. Grundlegende Bedürfnisse
 - 3.1.5. Ich wähle aus
 - 3.1.6. Ich erbaue
- 3.2. Wie lernt man einen validierenden Stil?
 - 3.2.1. Seien Sie neugierig auf das, was die andere Person sagt
 - 3.2.2. Neugierig sein auf die Details, die mein Körper liefert
 - 3.2.3. Extrinsische emotionale Aufmerksamkeit: Wie hast du dich dabei gefühlt?
 - 3.2.4. Intrinsische emotionale Aufmerksamkeit: Wie kommt das bei mir an, was du mir sagst?
- 3.3. Wie kann ich meine Grundbedürfnisse erkennen?
 - 3.3.1. Identifizierung meiner Kindheitswunde
 - 3.3.2. Wie kann ich mir meiner Ängste bewusst werden?
 - 3.3.3. Wie kann ich mich in die Ängste der anderen Person einfühlen?
- 3.4. Die Ehrlichkeit meiner Antwort
 - 3.4.1. Die Schale: Reaktionen, die den Selbstschutz in den Vordergrund stellen
 - 3.4.2. Wasser: Antworten, die die Anpassung an die Umwelt in den Vordergrund stellen
 - 3.4.3. Der Anker: Realitätsnahe Antworten
 - 3.4.4. Die Wolke: Auf die Möglichkeiten ausgerichtete Antworten





- 3.5. Das Universum der Gefühle
 - 3.5.1. Emotionen im Universum
 - 3.5.2. Galaxien und Konstellationen der Gefühle
 - 3.5.3. Galaxie der Angst
 - 3.5.4. Galaxie der Wut
 - 3.5.5. Galaxie der Traurigkeit
 - 3.5.6. Galaxie der Freude
 - 3.5.7. Galaxie der Überraschung
 - 3.5.8. Galaxie der Affinität
 - 3.5.9. Galaxie der Abneigung
- 3.6. Analyse-Arbeitsblätter zur Erkennung von Grundbedürfnissen
 - 3.6.1. Arten von Arbeitsblättern
- 3.7. Online-Ressourcen zu Grundbedürfnissen und Emotionen
 - 3.7.1. Online-Ressourcen zum Thema Bedarf
 - 3.7.2. Online-Ressourcen zu grundlegenden Emotionen

“

*Eine einzigartige, wichtige
und entscheidende
Fortbildungserfahrung, die Ihre
berufliche Entwicklung fördert”*

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erlebt der Psychologe eine Art des Lernens, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Psychologen nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Psychologen, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aneignung von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es dem Psychologen ermöglichen, sein Wissen besser in die klinische Praxis zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Psychologe wird anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen lernen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik haben wir mehr als 150.000 Psychologen in allen klinischen Fachgebieten mit beispiellosem Erfolg ausgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernste Psychologie näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

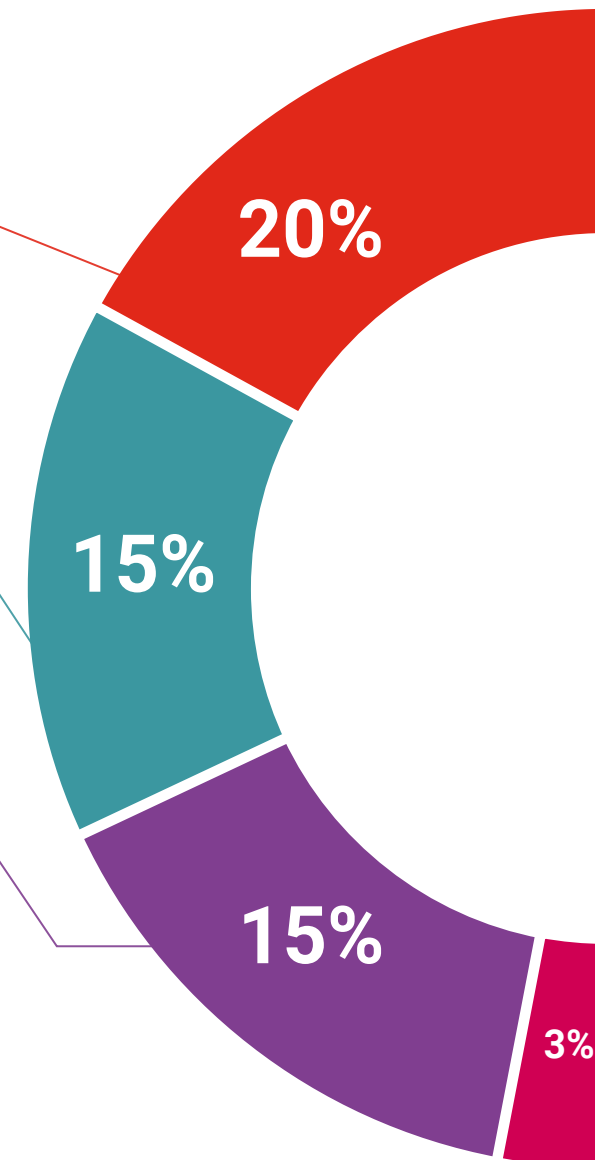
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

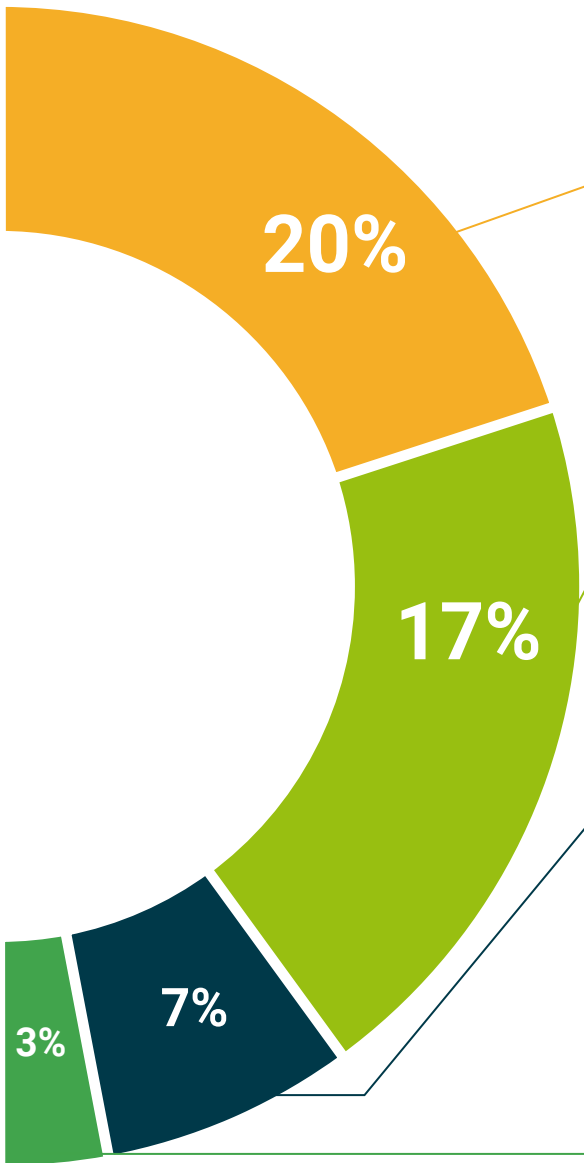
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie
Ihren Universitätsabschluss ohne
lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Mediation und Konflikterkennung im Klassenzimmer**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Mediation und
Konflikterkennung im
Klassenzimmer

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Mediation und Konflikterkennung
im Klassenzimmer

